



Fregatte SCHLESWIG-HOLSTEIN

- Kommandant -



Marine

Wir. Dienen. Deutschland.

Fregatte SCHLESWIG-HOLSTEIN • Opdenhoffstraße 24/16 • 26384 Wilhelmshaven

An den
Vorsitzenden des Freundeskreis Fregatte
SCHLESWIG-HOLSTEIN e.V.
Herrn
Dipl.-Ing. Hans-Wilhelm Rahn
Cranachstraße 5
24539 Neumünster

Opdenhoffstr. 24/16
26384, Wilhelmshaven
Tel.: 0341 / 55 711-90-78 216
Mobil: 0151 / 1264 0773
Fax: 00870 764 615 032 321
AllgFspWNBw: 90-780-216
fgsslh@bundeswehr.org
www.marine.de

Wilhelmshaven, 13. Dezember 2017

Sehr geehrter Herr Rahn, lieber Freundeskreis,

zunächst möchte ich mich recht herzlich, auch im Namen der Besatzung, für die Teilnahme an der diesjährigen Weihnachtsfeier des Schiffes und das schöne Weihnachtsgeschenk an die Besatzung bedanken. Einmal mehr zeigte sich in diesem Jahr die tiefe Verbundenheit zwischen der Fregatte SCHLESWIG-HOLSTEIN und ihrem Freundeskreis. Darüber hinaus hat es mich gefreut, Angehörige des Freundeskreises nach dem Besuch beim Ministerpräsidenten des Landes Schleswig-Holstein Mitte September persönlich in Kiel kennengelernt zu haben.

Das Jahresende bietet die Gelegenheit, die vergangenen zwölf Monate in der gebotenen Kürze zu rekapitulieren und gleichzeitig einen Ausblick auf die kommenden Vorhaben der Fregatte SCHLESWIG-HOLSTEIN im Jahr 2018 zu geben.

Wir konnten im November diesen Jahres die planmäßige Instandsetzung zu einem erfolgreichen Abschluss bringen und somit ohne weitere Verzögerungen in die kommende Fähigkeitsanpassung des Führungsmittel- und Waffeneinsatzsystems starten. Ein kleines Highlight dieses Jahr war ohne Zweifel der, von Ihnen organisierte, Besuch bei der Firma Thales in Wilhelmshaven. Gerade mit Blick auf die Fähigkeitsanpassung bot dieser eine gute Gelegenheit für einen Teil der Besatzung, die Firma und ihre Arbeitsweise bzw. Abläufe kennenzulernen und so die Hintergründe für das anstehende Vorhaben zu beleuchten. Auch hierfür noch einmal, stellvertretend für die Besatzung, meinen herzlichen Dank.

Die erste Jahreshälfte 2018 wird also vor allem durch die Fähigkeitsanpassung geprägt sein. Nach aktueller Planung werden wir allerdings die Gelegenheit haben, während kürzerer Seefahrten im Rahmen der Erprobung, schiffsinterer Ausbildung in den Bereichen Navigation, Seemannschaft und insbesondere in der Schiffssicherung, also der Schadensabwehr, betreiben zu können. Dies wird auch vonnöten sein, da der aktuelle Zeitplan einen verzugslosen Übergang in die Einsatzausbildung in der zweiten Jahreshälfte vorsieht. Erste Anteile des Einsatzausbildungsprogramms werden wir bereits während der



Fregatte SCHLESWIG-HOLSTEIN

Fähigkeitsanpassung absolvieren, hierzu zählt u.a. die Seeklarbesichtigung Teil Hafen, welche die Eingangsvoraussetzung für die sichere Teilnahme am Seeverkehr darstellt.

Nach hoffentlich erfolgreichem Abschluss des Modernisierungsvorhabens im Juli 2018 stehen dann ab August diverse Seefahrten auf dem Programm, in deren Rahmen auch einige Auslandshäfen angelaufen werden. Mit Stavanger und Riga bekommt die noch junge Besatzung auch hier Gelegenheit, erste Erfahrungen zu sammeln. Neben Norwegen und Lettland werden zudem noch mehrere Male Kiel und Flensburg angelaufen. Die Besatzung würde sich sehr darüber freuen, wenn wir diese Häfen, insbesondere Kiel, zur Pflege der sehr guten Beziehungen mit Ihnen, unserem Freundeskreis, nutzen könnten. Gerne lade ich die Mitglieder des Freundeskreises auch wieder herzlich dazu ein, an einer Transitfahrt von Kiel nach Wilhelmshaven teilzunehmen. Sollte es der enge Zeitplan des Schiffes zulassen, würde ich es auch sehr begrüßen, wenn wir es 2018 schaffen, in Zusammenarbeit mit dem Freundeskreis und der Staatskanzlei eine Abordnung der Fregatte SCHLESWIG-HOLSTEIN an der Kieler Woche teilnehmen zu lassen.

Das kommende Jahr birgt ohne Zweifel viele Herausforderung für meine in Teilen noch junge Besatzung. In der zurückliegenden Werftliegezeit haben uns einige Erfahrungsträger verlassen. Sie haben den Weg frei gemacht für junge, motivierte Kameraden, für die es nun gilt, sich zu beweisen und Erfahrungen zu sammeln.

Nach meinen ersten Eindrücken, die ich in diesem Jahr während kürzerer Erprobungsfahrten im Rahmen der Instandsetzung sammeln konnte, bin ich allerdings mehr als zuversichtlich, dass die Seesoldaten unserer „SOPHIE-X“ jedwede anstehende Herausforderung und Aufgabe erfolgreich meistern werden. Getreu dem Schlachtruf des Schiffes „Weder furchtsam, noch verwegen“ sehnen sich meine Soldaten nach der Möglichkeit, sich auf See zu beweisen. Das kommende Jahr wird ihnen definitiv die Gelegenheit hierfür bieten.

Ich wünsche Ihnen und allen Mitgliedern des Freundeskreises nebst Angehörigen im Namen der Besatzung eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und ein gesegnetes, gesundes Jahr 2018.

Mit freundlichen Grüßen, auch von der Besatzung,
Mudrack

Mudrack
Fregattenkapitän